

Umgangsformen und "guter Ton" - Kommunikationstraining im Deutschunterricht

Beitrag von „Nehelenia“ vom 28. Oktober 2003 20:07

rollenspiele halte ich auch für sehr effektiv.

ansonsten (wenn die umsetzung beispielsweise an disziplinmangel scheitern sollte) :

gibt bestimmte situationen vor, lass dir von deinen schülern die vorstellungen und erwartungen an das verhalten ihrerseits und an das ihres gegenüber erläutern ...

aber wenn du mit der klasse über kommunikation sprichst, würde ich auch folgendes nicht unter den tisch fallen lassen:

- * sprachhemmungen und redeängste (woher/ wie äußert es sich?)
- * kommunikationsverhalten
- * wozu bzw wann ist kommunikation wichtig ?
- * was ist kommunikation überhaupt ?
- * these : "man kann nicht nicht kommunizieren"

vielleicht hilft dir das kommunikationsmodell von bühler weiter, um die funktion der sprache anzuführen (darstellung, appell & ausdruck)

wenn du eher in andere richtungen denkst, kannst du ja auch die veränderung/(rück)entwicklung der umgangsformen von früher und heute durchgehen ...

es gibt viele möglichkeiten, ich hoffe ich konnte dir einige anregungen geben ...

mfg, nehelenia